



Düsseldorf, 10. April 2011

## Pressemitteilung

### Rollhockey-Damenmannschaft des TuS Düsseldorf Nord verliert das Rückspiel in der Qualifikationsrunde des Europapokals gegen den RHC Friedlingen

Die Düsseldorfer Rollhockey Bundesliga-Damenmannschaft des TuS Düsseldorf Nord hatte gestern (09.04.) das Rückspiel in der Qualifikationsrunde des Europapokals der Damen gegen die Mannschaft des RHC Friedlingen in Friedlingen zu bestreiten.

#### **RHC Friedlingen - TuS Düsseldorf Nord 9:2 (3:2 Halbzeit)**

Die Düsseldorfer Spielerinnen erwischten den besseren Start. In der 5. Spielminute schoss Ricarda Schulz das erste Tor der Partie, zwei Minuten später konnte Daniela Paczia das zweite Tor für die Düsseldorferinnen. Danach konnten die Gastgeberinnen die nächsten Tore erzielen. So fielen in der 15., 19. und 22. Spielminute die Tore der Friedlingerinnen. Mit einem 2:3 aus Düsseldorf Sicht ging man in die Pause. Teamfouls wurden für die Düsseldorferinnen fünf, für die Friedlinger Mannschaft eins angezeigt.

In der zweiten Spielhälfte waren es jedoch ausschließlich die Gastgeberinnen, die die Tore schossen (28., 33., 36., 40., 42. und 44. Spielminute). Das Spiel endete aus Düsseldorf Sicht mit einem 2:9. Teamfouls wurden insgesamt für die Düsseldorferinnen neun, für die Gastgeberinnen sieben angezeigt worden. Damit ist die Bundesliga Damenmannschaft des TuS Düsseldorf Nord aus dem Europapokal der Damen ausgeschieden.

„Wir haben heute stark angefangen, aber genauso stark abgebaut“, kommentierte der Trainer Sebastian Müller das Spiel.

Für den TuS Düsseldorf Nord spielten heute:

Tor: Maren van der Fels und Marah Rybarczyk  
Spielerinnen: Celina Baltés, Jenny Delgado, Daniela Paczia (1), Nicole Paczia, Ricarda Schulz (1) und Josy Strunden  
Trainer: Sebastian Müller  
Lisa Hansel und Bärbel Paczia als Betreuerinnen

Ansprechpartner: Frank Scheulen, Tel. 0173 / 93 81 00 7